

Presseinformation



Brilon: Neues DEKRA Ausbildungszentrum für Maschinen und Geräte

Für sichere Arbeits- und Betriebsmittel

Die Prüforganisation DEKRA hat in Brilon im Hochsauerlandkreis das erste Ausbildungszentrum für Maschinen- und Gerätesicherheit eröffnet. DEKRA qualifiziert in den neuen Räumen die eigenen Mitarbeiter für die Prüfung von Arbeits- und Betriebsmitteln zur „befähigten Person nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV)“.

Auf einer Fläche von rund 1.000 Quadratmetern sind neu eingerichtete Schulungsräume und eine Halle mit Trainingsexponaten entstanden. An rund 80 funktionstüchtigen Maschinen und Geräten sollen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die sicherheitstechnischen Prüfungen von technischen Arbeitsmitteln, beispielsweise Flurförderzeugen, Rolltoren oder Fahrzeugehebebühnen, erlernen und trainieren. Am Abschluss des Lehrgangs steht die Qualifikation zur „zur Prüfung befähigten Person“ für die jeweils erlernten Inhalte.

„Qualifiziertes Personal ist das wichtigste Gut von DEKRA“, betonte Jann Fehlauer, Geschäftsführer Dienstleistung/Technik der DEKRA Automobil GmbH, bei der Eröffnung der neuen Räume. „Deshalb nehmen wir bei DEKRA die Qualifizierung unserer eigenen Fachkräfte selbst in die Hand und investieren nachhaltig in Ausbildungszentren für die verschiedenen technischen Fachbereiche.“

Das neue Ausbildungszentrum des DEKRA Fachbereichs „Maschinen und Geräte“ wurde im Verlauf dieses Jahres aus eigenen Ressourcen aufgebaut und ist bereits im operativen Betrieb. Die Ausbildungen umfassen webbasierte Trainings, eine mehrtägige Theorieschulung, Mentoren-Betreuung, ein Praxistraining sowie die theoretische und praktische Abschlussprüfung. Im Jahr 2026 sollen in Brilon rund 330 DEKRA Sachverständige und Prüfingenieure die Ausbildung zur befähigten Person für die Prüfung von technischen Arbeits- und Betriebsmitteln in Kundenbetrieben durchlaufen.

www.dekra.de/de/maschinen-und-geraetesicherheit/

Bildunterschrift

1: Freuen sich über die optimalen Möglichkeiten im neuen DEKRA Ausbildungszentrum für Maschinen- und Gerätesicherheit in Brilon (Hochsauerlandkreis): Jann Fehlauer, Geschäftsführer der DEKRA Automobil GmbH (Mitte), Dr. Sebastian Sigle, Bereichsleiter Industrie und Mitglied der Geschäftsleitung der DEKRA Automobil GmbH (7. v.l.), Marian Keller, Leiter Maschinen und Geräte (6.v.r) mit den Fachkolleginnen und -kollegen.

2: Eröffneten offiziell das neue DEKRA Ausbildungszentrum für Maschinen- und Gerätesicherheit in Brilon (Hochsauerlandkreis): Jann Fehlauer, Geschäftsführer der DEKRA Automobil GmbH (Mitte), Dr. Sebastian Sigle, Bereichsleiter Industrie und Mitglied der Geschäftsleitung der DEKRA Automobil GmbH (rechts) und Marian Keller, Leiter Maschinen und Geräte (links)

Über DEKRA

Seit 100 Jahren steht DEKRA für Sicherheit. 1925 mit dem ursprünglichen Ziel gegründet, die Verkehrssicherheit durch Fahrzeugprüfungen zu gewährleisten, hat sich DEKRA zur weltweit größten unabhängigen nicht börsennotierten Sachverständigenorganisation im Bereich Prüfung, Inspektion und Zertifizierung entwickelt. Heute begleitet das Unternehmen als globaler Partner seine Kunden mit umfassenden Dienstleistungen und Lösungen, um Sicherheit und Nachhaltigkeit weiter voranzutreiben – ganz im Sinne des DEKRA Jubiläumsmottos "Securing the Future". Im Jahr 2024 hat DEKRA einen Umsatz von 4,3 Milliarden Euro erzielt. Rund 48.000 Mitarbeitende sind in etwa 60 Ländern auf fünf Kontinenten mit qualifizierten und unabhängigen Expertendienstleistungen im Einsatz. DEKRA gehört mit dem Platinum-Rating von EcoVadis zu den Top-1-Prozent der nachhaltigsten Unternehmen weltweit.